

# GÖTTINGEN



**Elvis Presley**  
Special erinnert an das Comeback des King vor 50 Jahren **Seite 12**

## TAGESTIPP

Weiße Gänsedaune in feinstem Mako Batist, WK3  
Angebot nur bis 6.12.2018  
**DAUNEN DECKE**  
STATT 599,-  
**449,-**  
135/200 cm  
Betten HELLER  
betten-heller.de

## Misshandlung auf der Polizeiwache

Verfahren eingestellt / Polizist muss Geldstrafe zahlen

**Göttingen.** Ohne Urteil ist jetzt ein Prozess um die körperliche Misshandlung eines Jugendlichen auf einer Polizeiwache in Göttingen zu Ende gegangen. Das Amtsgericht Göttingen stellte das Verfahren gegen einen 54-jährigen Polizisten vorläufig ein, nachdem der Geschädigte am zweiten Prozesstag nicht zur Verhandlung erschienen war. Der Beamte müsse als Auflage für die Verfahrenseinstellung 3000 Euro an eine gemeinnützige Einrichtung zahlen, teilte ein Gerichtssprecher mit. Außerdem müsse er mehrere Gespräche mit einer Beratungsstelle der Polizei führen.

### Beamter räumt körperlichen Übergriff ein

Die Staatsanwaltschaft hatte den Polizisten wegen Körperverletzung im Amt angeklagt. Sie warf ihm vor, im August vergangenen Jahres einen afghanischen Staatsangehörigen auf einer Göttinger Polizeiwache körperlich misshandelt zu haben. Zuvor hatte es eine Schlägerei im Bereich des Waageplatzes gegeben, in die auch der afghanische Jugendliche involviert gewesen sein soll. Da zunächst unklar war, ob er als Zeuge oder als möglicher Täter einzustufen war, nahmen ihn die Beamten mit auf die Wache. Dort soll er dann provozierend aufgetreten sein. Daraufhin soll ihm der 54-Jährige mit der Hand an den Hals gefasst und mit dem Kopf gegen eine Wand geschlagen haben.

Vor Gericht räumte der Beamte einen körperlichen Übergriff ein, bestritt jedoch, den Kopf gegen die Wand geschlagen zu haben. Ein Mitarbeiter eines Bereitschaftsdienstes für minderjährige Flüchtlinge in Südniedersachsen, der den Jugendlichen abholen sollte und den Vorfall mitbekommen hatte, sagte dagegen aus, dass der Beamte den Jugendlichen am Hals gepackt und über den Stuhl an die Wand gezogen habe. Es sei deutlich zu hören gewesen, wie der Kopf gegen die Wand geknallt sei. Er habe sofort interveniert und sich gewundert, warum die beiden anderen anwesenden Polizisten nicht eingegriffen hätten.

nie

## STADTGESPRÄCH



**Schließung:** Die Ausgabe von anonymierten Krankenscheinen für Menschen ohne gültigen Aufenthaltsstatus läuft zum Monatsende aus. Damit schließt auch die Vergabestelle in der Oberen-Maschstraße in Göttingen zum 1. Dezember. Es gibt die Befürchtung, dass illegal in Deutschland lebende Menschen, die bislang die anonymisierten Krankenscheine nutzen konnten, sich nicht mehr ärztlich behandeln lassen, weil sie befürchten, dass sie den Ausländerbehörden gemeldet und abgeschoben werden.

## „Wir sind jetzt dran“

Schulausschuss: Alle Parteien wollen zügige Sanierung des Hainberg-Gymnasiums

Von Matthias Heinzler

**Göttingen.** Mit einem interaktionellen Antrag drängen die Parteien im Rat der Stadt auf eine schnelle Sanierung des Hainberg-Gymnasiums. Diskutiert wurde der Antrag im städtischen Schulausschuss direkt nach der Kundgebung des Hainberg-Gymnasiums vor dem Neuen Rathaus zum gleichen Thema.

Unterschrieben haben den Antrag die CDU, die Grünen, SPD, FDP und die Ratsgruppe aus Piraten und „Die Partei“ im Rat der Stadt Göttingen. Darin fordern sie die Verwaltung auf, die Gebäude-Sanierung des Gymnasiums nicht länger hinauszuschieben. Die „Planung der von der Schulleitung des Hainberg-Gymnasiums bereits 2006 beantragten und seit 2008 auf der Liste des Fachbereichs 65 geführten Sanierung des Anbaus am Hauptgebäude der Schule“ müsse „unverzüglich“ beginnen.

Eine Verschiebung um weitere zwei Jahre sei weder den Schülern noch ihren Lehrkräften weiter zuzumuten. Dagegen sprächen unter anderem Sicherheitsgründe: Die Fensterelemente seien marode oder gar „durchgammelt“ und müsten von den Hausmeistern aus Sicherheitsgründen gesperrt werden: Beim Öffnen drohten die Fenster aus ihren Rahmen zu fallen.



Schüler, Eltern und Lehrer des Hainberg-Gymnasiums demonstrieren am Neuen Rathaus für die Sanierung ihrer Schule.

FOTO: HINZMANN

Auch aus Gesundheitsgründen sei eine zügige Sanierung notwendig: Bei hohen Temperaturen wie im vergangenen Sommer erwärmten sich die Räume schnell. Täglich von 7.50 bis 15.20 Uhr in einem Gebäude konzentriert zu arbeiten, sei auch jungen Menschen auf Dauer nicht zuzumuten. „Im Winter hingegen“, führt der Antrag weiter aus, „ist das Gebäude zu kalt und verursacht hohe Heizkosten. Auch hier kann die Konzentration bei langem stillen Sitzen (gerade bei vier- oder sechsstündigen Klausuren) nicht aufrechterhalten werden.“ Oft seien Schüler gezwungen, mit

Schal und Mütze zu arbeiten. Zwar sei es bislang möglich gewesen, bei schwierigen Situationen in Räume des Altbaus auszuweichen aber: „Mit Einführung von G 9, die auch die Schülerschaft des Hainberg-Gymnasiums wachsen lässt, besteht diese Möglichkeit nicht mehr, da keine Räume zur Verfügung stehen.“

Angesichts dieser Argumentation und der Demonstration zuvor geriet die Verwaltung unter erheblichen Rechtfertigungsdruck. Die Stadt müsse sich um „eine Vielzahl von Gebäuden, darunter auch Schulen“ kümmern, erklärte Baudezernent Thomas Dien-

„Wir wollen nicht vorgezogen werden.“

Georg Bartelt,  
Leiter des  
Hainberg-Gymnasiums

berg. Trotz eines Rekordbudgets von zehn Millionen Euro allein für Schulen im Jahr 2019 sei darin die Sanierung des Neubaus der Hainbergschule nicht enthalten. Auch weil Fachkräfte im Bauamt und akzeptable Angebote von Baufirmen fehlten, seien Verzögerungen im Sanierungsprogramm möglich.

Dienberg räumte allerdings den erheblichen Sanierungsbedarf beim Hainberg-Gymnasium ein. Punktuelle Maßnahmen wie die Reparatur von Fenstern, die nicht mehr geöffnet werden können, helfen allerdings nicht: Nur eine Totalsanierung sei sinnvoll. Die könne wahrscheinlich im Jahr 2021 angegangen werden. Weil nur während der Sommerferien gearbeitet werden könne, müsse man jedoch mit einer Sanierungszeit von etwa fünf Jahren rechnen.

Hainberg-Schulleiter Georg Bartelt erinnerte daran, dass die Sanierung seines Gymnasiums bereits fest im Haushaltsplan 2018 stehe. Vor sechs Jahren hätten Schule, Lehrer, Schüler und Eltern noch auf die prekäre Finanzsituation der Stadt Rücksicht genommen. Die aber sei mittlerweile Vergangenheit. Bartels: „Wir wollen nicht vorgezogen werden. Wir sind jetzt dran.“

Entsprechend ging der interfraktionelle Antrag problemlos durch: Einstimmig sprach sich der Ausschuss dafür aus.

## Stressfrei Geschenke kaufen

Stadt, GöVB und Pro City bieten Bus-Transfers, Parkplätze und Depots an

Von Nadine Eckermann /r

**Göttingen.** „An den Adventssonabenden gibt es erneut einen kostenlosen Bus-Shuttle vom Schützenplatz in die Göttinger Innenstadt“, heißt es in einer Mitteilung der Stadtverwaltung. Der Bus-Transfer, der von der Stadt Göttingen in Zusammenarbeit mit der Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH (GöVB) angeboten wird, fährt an allen vier Sonabenden im Advent zwischen der Haltestelle am Parkplatz Schützenplatz und der Innenstadt im Zehn-Minuten-Takt.

Die erste Fahrt geht ab Schützenplatz um 9.40 Uhr, die letzte startet von der Haltestelle Groner Straße um 20.20 Uhr.

### Zusätzliche Parkplätze:

- An der Sporthalle des Max-Planck-Gymnasiums befinden sich 60 Parkplätze.
- An der Bonifatiuschule 1, Bürgerstraße, kann das Auto auf einem der 15 Parkplätze abgestellt werden.
- 110 Parkplätze stehen an der Bonifatiuschule II am Rosengarten zur Verfügung.
- Geöffnet ist auch der Parkplatz an der Außenstelle des

Felix-Klein-Gymnasiums. Dort gibt es 25 Stellflächen.

■ Auf der Gößeßstraße befinden sich 230 Parkplätze.

■ Die Tiefgarage des Parkhauses im Neuen Rathaus bietet 177 Plätze.

■ Auch den Parkplatz am Kreishaus am Walkemühlweg können Autofahrer nutzen. Dort gibt es 90 Parkplätze.

■ Die Stadtverwaltung weist zudem darauf hin, dass während der Adventssonabenden auch werktags die Parkplätze am Max-Planck-Gymnasium sowie an der ehemaligen Jahnschule an der Bürgerstraße genutzt werden können.

### Geschenke-Depot:

Auch Pro City bietet einen Service an, um das Einkaufen in Göttingen angenehm zu gestalten: das Geschenke-Depot. An allen Adventssonabenden steht ein Bus auf der Roten Straße zur Verfügung, der als „Zwischenlager für Einkäufe und Geschenke“ dienen soll, erklärt Frederike Breyer, Geschäftsführerin bei Pro City. Das Angebot könne täglich von 11 bis 17 Uhr genutzt werden. Die Einkäufe werden im Bus verstaut und unter Aufsicht aufbewahrt, „sodass die Besucher in aller Ruhe und ohne viel zu tragen weiter einkaufen oder den Weihnachtsmarkt besuchen können“, erklärt Breyer. Bis 17 Uhr müssen dann alle Taschen abgeholt werden.



**Stressfrei Weihnachtsgeschenke kaufen: Stadt, GöVB und Pro City wollen dazu ihren Teil beitragen.**

FOTO: DPA

Weihnachten 2018

**199,-**

**Göttingen**  
Kaufe es in deiner Stadt  
damit sie eine Zukunft hat

Weihnachten 2018

**249,-**

**Sennheiser**  
Hifi-Kopfhörer

**199,-**

**Multiladestation**  
Für 4 Geräte

**139,-**

**sonoro**  
Microanlage  
CD/DAB+/Bluetooth

**299,-**

**sonoro**  
Stereoanlage  
CD | Internetradio | UKW | DAB+ | Bluetooth | USB

**799,-**

**sonoro**  
Internetradio  
Badezimmer geeignet

**249,-**

**ROBERTS**  
TESTSIEGER  
Internetradio  
DAB+/Bluetooth/USB

**229,-**

**Dual**  
Plattenspieler  
ab 299,-

ab **299,-**

**CHIPOLO**  
Bluetooth Schlüssel-Finder

**25,-**

**CAMBRIDGE**  
Stereoanlage

**499,-**

**SONDERPREIS**  
Bluetooth Box  
(Ehem. UVP 169,-)

**99,-**

**Tivoli Audio**  
Music System Plus  
(Ehem. UVP 799,-)

**599,-**

**audioquest**  
HighEnd Kopfhörer  
(Ehem. UVP 599,-)

**399,-**  
Ohrmuschel aus "Flüssigholz"!

**Bowers & Wilkins**  
SONDERPREIS  
149,-  
(Ehem. UVP 249,-)

**149,-**

**Plattenspieler Pflegeset**  
5 x Schallplattenreinigungstücher 9,95  
1 x Carbonfaserbürste 14,95  
1 x Nadelreinigungsbürste 9,95  
1 x Nadelreinigungsflüssigkeit 14,95  
**49,80**  
Nur **25,-**

Nur **25,-**

**SENNHEISER**  
Aktiv Noise-Cancelling Bluetooth  
UVP 349,-  
SONDERPREIS  
**299,-**  
Reisekopfhörer

**299,-**

**Tivoli Audio**  
CD-Player  
**299,-**

**299,-**

**Beste Qualität mit AboPlus und Radio Fäth.**  
Als Abonnent des Göttinger oder Eichsfelder Tageblatt erhalten Sie auf TV-Geräte, Hifi-Zubehör und passive Lautsprecher bis zu 7,5% Bonus\*. \*Ausgenommen von AboPlus Bonus sind bereits reduzierte Artikel.

**Radio Fäth** ...persönlich & kompetent

Göttingen | Lange Geismarstr. 28 | 44082

**Göttinger Tageblatt** Eichsfelder Tageblatt

51561001\_001918